

BOWHUNTER NACHRICHTEN

Neues aus unserem Verein und Informationen rund um das 3-D-Bogenschießen

Viel Action bei den Bowhuntern !

Hallo Ihr Bowhunterinnen und Bowhunter,



An dieser Stelle möchten wir zunächst die neuen Mitglieder nochmal herzlich begrüßen und freuen uns, mit Euch dieses Hobby auszuüben. Wenn ihr Fragen habt, oder auch nur Anmerkungen, wendet Euch auch gerne an den Vorstand. Wir sind immer offen für Anregungen und Kritik...

Im alten Jahr war sehr viel los bei uns. Durch fast immer sehr gut besuchte Arbeitseinsätze und Arbeitsstunden auch ausserhalb dieser Einsätze wurde der Parcours sicherheitstechnisch neu durchdacht, umgebaut und ist in einem super Zustand. Die Anzahl der Gastschützen spricht für sich. Dank gilt der umsichtigen Koordination und Organisation durch unseren Platzwart Horst und die vielen fleissigen Helfer. Der Sunnerbäscher Schutzwall anno 2018 und unser Highlightschuss über den See sind hierbei sicherlich nicht ganz unbeteiligt. Ebenso der Schuß auf die Bisonsgruppe. Da sie sich an einem Platz befindet, den unser Pächter bei besserem Wetter demnächst wieder benötigt, werden wir sie kurzfristig wieder abbauen müssen. Also genießt den Schuß, solange er noch steht. Wir haben ihn übrigens daher als Sonderschuß aus der Nummerierung herausgenommen, damit wir nicht wieder komplett neu durchnummerieren müssen, sobald wir ihn abbauen müssen.



Offen ist noch die zufriedenstellende Bergung des Laubs aus unserem See. Ideen werden gerne entgegengenommen und werden von Jürgen P. gesammelt.

Unsere Neumitglieder Verena und Stefan haben die Getränkeversorgung mit Kasse übernommen. Das klappt super. Vielen Dank dafür!



Aber auch sportlich tut sich was! Nur mit seltenen Unterbrechungen findet unser Jugendtraining regelmäßig jeden Samstag um 14:00 Uhr auf unserem Parcours statt. Ein Trainerteam bestehend aus Markus Nickel, Reiner Schäufele und Jürgen Präckel wechselt sich ab und ermöglicht der Jugend gute Fortschritte. Highlights waren das gemeinsame Training mit einer Jugendgruppe aus Lautertal (Bericht auf Seite 6) und die gemeinsame Teilnahme an unserem Nachtturnier. Die Rückmeldungen hierzu rufen nach Fortsetzung. Markus, Reiner, Jürgen vielen Dank, dass Ihr Euch mit so viel Engagement und Herzblut, um unsere Jugend und somit um unsere Zukunft kümmert.

BOWHUNTER NACHRICHTEN

Neues aus unserem Verein und Informationen rund um das 3-D-Bogenschießen

Und auch die Frauentrainings von Peter, sowie die vielen Probetrainings von Wolfgang finden regen Anklang und liefern uns regelmäßig hochmotivierte neue Mitglieder. Vielen Dank an Euch Beide hierfür. Ebenso deuten die zahlreichen Turnierteilnahmen auf unseren aktiv gelebten Sport hin. Bei Interesse an Turnierteilnahmen einfach melden. Es gibt genug erfahrene Teilnehmer, die helfen und mitnehmen können.



Und aktiv hat auch das neue Jahr begonnen. Dank Peter, Horst und weiteren Helferlein war das Neujahrsschiessen mit dem traditionellen Erbseneintopf wieder mal ein voller und gut besuchter Erfolg. Danke – vor allem an Horst und Peter!

Noch ein wichtiger Hinweis zum Schluß: Die Abschußpflocke werden NUR durch unseren Platzwart Horst – oder in Absprache mit ihm – versetzt. Horst nimmt Verbesserungsvorschläge hierzu gerne entgegen.

Wir hoffen darauf, viele von Euch bei der Mitgliederversammlung am 15.02.19 in Kirschhausen im Gashof „Zur Post“ bei Alfred, in unserem Gründungslokal, ab 18:00/ 19:00 Uhr (gemeinsames Essen/ offizieller Versammlungsbeginn) wiederzusehen und mit Euch zu diskutieren und abzustimmen. Bis bald
Euer Vorstand _____



Zwei Jungs und ihr GROSSES Spielzeug

Wie bereits verschiedentlich berichtet, mussten wir den schönen Schuss über den See sperren. Der überhängende Fels war von Jürgen und externen Fachleuten begutachtet worden und galt nicht mehr als sicher. Einzige Möglichkeit: ein ca. 1,5 Meter hoher Wall der den Platz direkt unter dem Fels gegen Steinschlag absichert. Im Vorfeld hatte Jürgen sich bereits um einen Mietbagger gekümmert. Mit einer gehörigen Portion Begeisterung nahmen er sich zusammen mit Klaus dieses Projekts an. Durch großzügige Unterstützung der Firma Röhrig wurden wir mit ausreichend Schotter versorgt und – besonders wichtig – mit schwerem Gerät des Unternehmens wurden große Gesteinsmengen an den See geschafft. Dort liessen sich Jürgen und Klaus die Zügel nicht aus der Hand nehmen und schafften mit Bagger und Schaufel, dass der Schotter nach allen Seiten spritzte. Ein unglaubliche Energieleistung, die es endlich wieder möglich macht, die Pfeile über den See fliegen zu lassen. DANKE!!



Fantastische Arbeitsleistungen unserer Mitglieder auch im Jahr 2018

Die Klasse unseres Vereins lässt sich avor allem daran messen, wieviel in dem zurückliegenden Jahr von den Mitgliedern geleistet wurde. Zu den Arbeitseinsätzen – nicht nur in Vorbereitung des Nachtturniers – waren regelmässig 10 bis 15 Personen anwesend. Besonders die ersten Treffen im Frühjahr standen unter dem Motto „Sicherheit im Parcours verbessern“.

Auch die Mitglieder die im Lauf des letzten Jahres eingetreten sind, waren bei den Arbeitseinsätzen zahlreich vertreten –herzlichen Dank für euer tolles Enagement.

Das sich die gemeinsame Arbeit tatsächlich auch mit angenehmen Dingen verbinden lässt bewies im Sommer Rainer, der uns nach dem Arbeitseinsatz mit exzellenten Grillwürsten versorgte.

Die Qualität unseres Parcours zeigt sich auch an der großen Anzahl von Gastschützen die sich immer wieder lobend äußern. Ausserdem tragen sie mit ihren Nutzungsgebühren zu der erfreulichen Finanzsituation des Vereins bei.

Im Vordergrund Rainer am Grill, im Hintergrund das hungrige Arbeitsteam.



Peter denkt nach (über was wohl?)



Verschiedene rutschige Stellen wurden mit Seilen gesichert.

Stephan besorgte neue Planen die den Backstop besser in den Parcours integrieren. Verena kümmert sich auch um die Getränkebox und den -einkauf.



„...noch mal vielen Dank an euch alle für das tolle Turnier. Eure Deko war wirklich super, genauso das Essen...Die Investition in die neuen Lampen haben sich wirklich rentiert. Da gab es bei der Nachtbeleuchtung dieses Jahr nix zu meckern. Und die Ziele... Optisch ein Genuss und anspruchsvoll...Ich für meinen Teil, komme jedenfalls nächstes Jahr gerne wieder.“
Michael Bersch



„... das Turnier bei euch war eins der schönsten, die ich in letzter Zeit geschossen habe. Noch einmal ein ganz großes Lob an alle, die an der Veranstaltung beteiligt waren. Die Schützen der DJK Schwetzingen sind nächstes Jahr auf jeden Fall wieder bei euch am Start.“
Hartmut Rauch
DJK Schwetzingen



2018 – Ein Nachtturnier der Superklasse.

Die Arbeiten im Vorfeld haben hervorragend geklappt, es war wirklich klasse. Auch am Turniertag waren mehr als 20 Vereinsmitglieder anwesend um die Arbeit auf vielen Schultern zu verteilen – hervorragend. Das Turnier trägt sicher auch dazu bei, dass unser Verein in der Bogenszene einen guten Ruf hat und gute Kontakte zu anderen Vereinen bestehen. Die wenigen, freundschaftlich vorgetragenen Kritikpunkte werden uns helfen, unser Turnier in diesem Jahr noch besser zu machen. Anbei einige Aussagen unserer Gastschützen – viel Lob für Christine, Christian und alle Helferinnen und Helfer.



„...ihr habt ein Wahnsinnssturnier aufgezogen! Die letzten Jahre waren bereits toll, aber ihr habt dieses Jahr nicht nur eine Schippe dazu gelegt. Das Thema mit dem mexikanischen Totenfest/Ahnenfest war eine super Idee, die Ihr nicht nur auf dem Parcours hammermäßig umgesetzt habt, sondern auch an der Basisstation und nicht zuletzt mit dem super leckeren Essen. Im übrigen habe ich die vielen Lobesworte nicht nur am Tisch mit meiner Gruppe gehört, sondern an allen Nachbartischen!
Gruß, Wing



„...ich wollte noch ein paar Sachen zu eurem Turnier loswerden...
ES WAR WIE IMMER ABSOLUT GROSSARTIG
Ich weiß nicht wie ihr das jedes Jahr schafft aber man fühlt sich bei euch irgendwie zuhause. Michael war zum ersten mal da und war auch völlig platt Ihr macht das super weiter so! Ob mit dem Essen (LECKER) oder mit den Zielen (die Sombreros mit der Gruselmusik!!!!) und auch sonst. Wenn da noch jemand mault der soll zuhause bleiben...
Das war's schade das es jetzt wieder ein Jahr dauert bis ich auf dem Besten Turnier des Jahres schießen kann!
Und auch Grüße an euer ganzes Team, weiter so! Daumen Hoch!
LG, Jochen



Erstes Freundschafts-Jugendtreffen

Am 13. Oktober fand in unserem Parcours das erste Freundschaftstreffen unserer Jugendlichen mit der Jugendbogengruppe Lautertal mit Torsten Konietzka statt. An einem sonnigen, trockenen Tag hatten ca. 12 teilnehmende Jugendliche und die Trainer einen tollen Tag und eine interessante Zeit mit Kennenlernen und Wettkämpfen. Zunächst wurde in mehreren gemischten Gruppen trainiert und sich gegenseitig dabei sehr aufmerksam beobachtet. Im Anschluß begann schliesslich ein Wettschiessen auf mehrere Ziele in unserem Parcours. In diesem Fall eben mit Heimvorteil für unsere jugendlichen Bowhunter.

Den Abschluss bildete das gemeinsame Verspeisen von schmackhaften Bratwürstchen vom Grill mit Übergabe von Teilnahmeurkunden zur Erinnerung.

Ein Gegenbesuch mit unseren Jugendlichen im Bogengelände von Torsten im Lautertal befindet sich in Planung.

Wir freuen uns schon darauf. _____



Kurz informiert

SCHLÜSSEL

An alle neuen Mitglieder der Hinweis: für die Verteilung der Schlüssel ist Günter zuständig. Kontakt über die BHB Whatsapp-Gruppe.



SCHÜSSEL

Damit keine Siebenschläfer in der Toilettenschüssel ertrinken: unbedingt vor dem Abschliessen der Toilettentür den vorhandenen Stock einstellen. Nur so können sich die kleinen Racker selbst retten.



GASFLASCHE

Bitte daran denken: Nach Benutzung des Gasherds, den Hahn an der Gasflasche ebenfalls schließen.



ARBEITSSTUNDEN 2018

Achtung: Wer noch Arbeitsstunden 2018 nachtragen will, kann dies direkt beim Vorstand oder bei unserer Jahreshauptversammlung am 15.02.2019.



TERMINE IM 1. QUARTAL 2019

Jahreshauptversammlung am 15.02. bei Alfred in der POST in Kirschhausen. Die Einladung mit der Tagesordnung solltet ihr inzwischen bekommen haben.

Der erste Arbeitseinsatz ist geplant für Samstag, 30. März.



Um die Jagd mit Pfeil und Bogen noch authentischer simulieren zu können, hat der Vorstand beschlossen für einen statthaften Betrag einen echten Jagdhund zu erwerben. Es handelt sich um einen Odenwälder Teufelsbraten, eine fast in Vergessenheit geratene Hunderasse. Hasso von der Teufelsschlucht lautet der Name des Tiers (im Vordergrund). Er ist darauf abgerichtet, die Beute auf einen Baum zu hetzen (im Hintergrund), wo sie mit einem gezielten Schuss erlegt werden kann. Interessenten wenden sich bitte an Stephan, der als Hundeführer ausgebildet ist.

